

# TECHNISCHES MERKBLATT

## Fachinformationen für Planer und Verarbeiter

---

### REESA Tiefgrund

1 G 002

#### Werkstoffe:

Lösemittelhaltiger Werkstoff mit hoher Eindringtiefe und verfestigender Wirkung.

#### Anwendung:

**REESA Tiefgrund** dient zum Grundieren und Festigen alter sandender Untergründe, kreidender Dispersionsanstriche und alter Mineralfarbenanstriche und ist alkalibeständig, diffusionsfähig sowie wetterbeständig nach VOB DIN 18363. Geeignete saugende Untergründe sind: Zement- und Gipsputz, Kunststoffputz, Beton, Faserzementplatten, Ziegel- und Hartbranntsteine etc. Ungeeignet für nicht saugende Untergründe ( z.B. Lack- oder Ölfarbenanstriche ).

#### Untergrundprüfung:

Siehe VOB, Teil C, DIN 18363 Abs. 3.1.1.

#### Untergrundbeschaffenheit:

Der Untergrund muss abgebunden, tragfähig, trocken, sauber und frei von trennend wirkenden Substanzen sein. Nicht haftende, blätternde und spröde Altanstriche restlos entfernen und egalisieren. Schimmel-, Algen- und Moosbefall fachgerecht beseitigen, Untergrund mit REESATOX behandeln und abtrocknen lassen.

Für Erst- und Renovierungsanstriche sind die für Anstricharbeiten erforderlichen Untergrundbehandlungen richtungsweisend. Siehe VOB, Teil C, DIN 18363 Abs. 2.1.

## REESA – SYSTEMVORSCHLAG

---

#### Grundierung:

REESA Tiefgrund ist mit REESA Lackverdünnung 8 V 088 auf Saugfähigkeit des Untergrundes einzustellen. Der Werkstoff darf nicht auf nassem oder feuchtem Untergrund verarbeitet werden.

##### Stark saugende Untergründe:

2 x nass-in-nass mit REESA Tiefgrund.

##### Normal saugende Untergründe:

1 x mit REESA Tiefgrund grundieren.

Die Grundierung muss matt abziehen, Filmbildung auf dem Untergrund, Glanzstellen etc. vermeiden (Probeflächen anlegen).

Bildet REESA Tiefgrund einen glänzenden Film, ist mit einer Mischung aus 1:1 Vol. Teilen REESA Tiefgrund und REESOLAN Fassadenfarbe ( bzw. INNEN-REESOLAN im Innenbereich ) zu grundieren.

**Bei der Verarbeitung von REESA Tiefgrund im Innenbereich ist stets auf gute Durchlüftung zu achten.**

#### Nachfolgender Systemaufbau:

Nach Trocknung von REESA Tiefgrund können Kunststoffputze, Dispersionsfarben und lösemittelhaltige Innen- und Außenfarben aufgetragen werden.

**Anmerkung:** Die Ausführungen in diesem technischen Merkblatt basieren auf praktischen Erfahrungen. Sie entbinden nicht davon, genannte Werkstoffe selbstverantwortlich auf Eignung zu prüfen. Bei Fragen hinsichtlich der Verarbeitungsvorschläge bitte Fachberatung unserer anwendungstechnischen Abteilung anfordern. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und Verarbeitungsverfahren kann aus den Angaben dieses technischen Merkblattes eine Rechtsverbindlichkeit nicht übernommen werden. Mit Erscheinen einer, durch technischen Fortschritt bedingten, Neuauflage verliert die vorliegende Ausgabe ihre Gültigkeit.

**Ausgabe-Datum:** Dezember 2010

# TECHNISCHES MERKBLATT

## Fachinformationen für Planer und Verarbeiter

---

### TECHNISCHE DATEN

<b>Anwendungsbereich:</b>	Innen und außen
<b>Werkstofftyp:</b>	lösemittelhaltige Grundierung auf Acrylat-Basis
<b>Qualitätsreihe:</b>	<b>1 G 002</b>
<b>Temperatur / Verarbeitungsgrenze:</b>	Untergrund und Lufttemperatur mindestens + 5° C.
<b>Verarbeitung:</b>	streichen, rollen
<b>Lieferviskosität:</b>	Applikationsfertig
<b>Verdünnung:</b>	<b>REESA Lackverdünnung 8 V 088</b>
<b>Verbrauch:</b>	ca. 180 ml / m <sup>2</sup>
<b>Trockenzeit bei 20°C / 65% rel. Luftfeuchtigkeit:</b>	Überarbeitbar : nach ca. 6 - 8 Stunden
<b>VOC-Wert:</b>	ca. 724 g/l
<b>Gewichtsfestkörper:</b>	ca. 10 %
<b>Spezifisches Gewicht ca.:</b>	ca. 0,8 g/cm <sup>3</sup>
<b>Reinigung von Arbeitsgeräten:</b>	<b>Mit REESA Lackverdünnung 8 V 088.</b>
<b>Lagerung:</b>	Anbruchgebinde luftdicht verschließen.  Ware stets kühl aber frostfrei lagern.
<b>Lagerzeit:</b>	Ca. 12 Monate im ungeöffneten Originalgebinde.
<b>Kennzeichnung lt. Gefahrstoffverordnung:</b>	Siehe Sicherheitsdatenblatt nach EU-Richtlinien.